

Hs. 2, 42

DER HUNT MIT DEM BEIN.

Ejn Meynster heysset Ysopus,
 Der schreibt vns alsus:
 Eyn hünt durch ein pach lieff,
 5 Der waz lauter vnd tieff
 Vnd truege zue der selben stund
 Eyn payn jn seinem mvnd.
 Hs. 2, 42^b Nue hört, wie dem hunt geschach!
 Von seinem schaten er da sach
 10 Eynen andern hunt mit eynem payn.
 Geyn dem selben er da greyn
 Nach seinem beyn, daz er trueg.
 In daucht an dem sein nit genueg
 Vnd begond sich sere fleißen,
 15 Wie er jn möcht gepeißen,
 Vnd auch nemen sein payn.
 Vil vast er jn an greyn.
 Auff tet er weit sein slünt,
 Da enphyel ym an der stunt
 20 Sein payn, daz waz ym harte zorn.
 Je doch muest ers han verlorn
 Vnd muest ir paider mangel han.
 Dez sal man ym den schaden lan.
 Den hunt wil ich geleichen
 25 Eynem geyttigen reichen,
 Der von ym selber genueg hat
 Vnd doch sein muet dar nach stat,
 Wie daz ym uff der erden
 Dez andern guet möge werden,
 30 Vnd so vast stelt auff jn,

Daz er da mit verleüset daz sein.
 Dem geschicht, alz dem hunde geschach,
 Der genem hunde jn dem pach
 Gein payn wolt genommen han
 5 Vnd ir muest beider wesen an.
 Wer frembdes guet geren hat,
 Daz sein er billich blöß stat
 Vnd wirt dar zue der hangen,
 Alz oft ist ez ergangen.

4. ? Sein. 7. ? Des.